

# Ebersbacher Apfelsaft

- Ziel: Finanzieller Anreiz zum Erhalt der Streuobstwiesen
- Initiator: Annemarie Walter
- Durchführung: Annemarie Walter, ab 2004
- Maßnahmen:
  - Erstes Gespräch mit interessierten Besitzern von Streuobstwiesen in 2004
  - Bildung einer Interessengemeinschaft ohne Geschäftsstatus
  - Vereinbarung mit Annahmestelle Familie Roos, Fischerstraße, Ebersbach
  - Verhandlungen mit Fruchtsaftkellerei Stolz oHG, Bad Boll als Abfüller in Lohnauftrag
  - Grafische Gestaltung des Etiketts mit Unterstützung durch Herrn Schurr
  - Absprachen über Transportmöglichkeiten
  - Obstannahme von biozertifiziertem Obst mit Dokumentation
  - Ausgabe und Verrechnung des Apfelsaftkontingents
  - Leergutrücknahme
  - Genehmigung zur Kennzeichnung mit Biosiegel 2008
  - Genehmigung zur Kennzeichnung mit europäischem Biosiegel 2010
  - Kundengewinnung
  - Öffentlichkeitsarbeit

# Ebersbacher Apfelsaft Projektentwicklung

Jahr	Teilnehmer	Menge in kg	Flaschen In Stück	Ausbeute Flaschen pro 100 kg	Kosten pro Flasche in €	Verkaufspreis pro Flasche In €	Gesamtertrag in €	Ertrag in € pro 100 kg
2004	11	8080	5838	72	0,53	1,10	3327,66	41,04
2006	14	9270	6846	72	0,53	1,10	3902,22	41,04
2008	11	5440	3951	70	0,55	1,30 (Bio)	2963,25	52,50
2010	8	4860	3485	70	0,55	1,30 (Bio)	2265,25	52,50



# Ebersbacher Apfelsaft

